**Protokoll: Offenes Training 3 – Klanggeschichten**

Antonia

Namen hören:

Alle verteile sich im Raum, schließen die Augen, ein Teilnehmer beginnt seinen Namen ganz laut zu sagen und einen andern ganz leise. Derjenige sagt nun seinen Namen wieder ganz laut und einen andern ganz leise etc…

Geräusche locken:

Partnerübung bei der ein Partner die Augen verschließt und zu dem andern Partner nur anhand eines vorher bestimmten Geräusches findet.

Variierbar in dem der Partner mit den offenen Augen seinen Platz im Raum verändert und so neue Wege schafft.

Geräusche Kreis:

Alle stehen in einem Kreis und geben sich nun einen unsichtbaren Gegenstand weiter der Form und Größe und ein anderes Geräusch bekommt, wenn dieses an den nächsten weitergereicht wird.

Orte vertonen:

Alle verteilen sich im Raum, schließen die Augen und beginnen Typische Geräusche zu einem Begriff zu machen, sodass ein Raum/Ort nur anhand der Geräusche entsteht.

* Bauernhof
* Baustelle
* Stau
* Bahnhof

Improszenen vertonen:

Zwei Gruppen, eine improvisiert eine Szene zu einem bestimmten Thema, die andere Gruppe Improvisiert die Geräusche zu der gerade laufenden Improszene.

Ausklang:

Alle sitzen in einem Rückenkreis, schließen die Augen und lauschen den Geräuschen die um sie herum sind.